Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

# Bereichsgegliedertes Modulhandbuch

für das Studienfach

# Musikpädagogik

als Fach im 2-Fächer-Bachelor

(Erwerb von 75 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Musikforschung
verantwortlich: Lehrstuhl für Musikpädagogik

# Qualifikationsziele / Kompetenzen

**Wissenschaftliche Befähigung**

- Die Absolventinnen und Absolventen verstehen die theoretischen und praktischen Grundlagen des Faches.
- Die Absolventinnen verstehen die wesentlichen Zusammenhänge und Konzepte der einzelnen Teilgebiete der Musikpädagogik.
- Die Absolventinnen und Absolventen können eigenständig ein wissenschaftliches Problem bzw. eine wissenschaftliche Frage aus dem Fach bearbeiten und adäquat verschriftlichen.
- Die Absolventinnen und Absolventen haben ein grundlegendes Verständnis dafür, wie musikpädagogische Forschung durchgeführt wird.
- Die Absolventinnen und Absolventen setzen die erlernten Konzepte, Methoden und Theorien ein, um neue Erkenntnisse zu erlangen.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, musikpädagogische Probleme durch Anwendung der wissenschaftlichen Arbeitsweise und unter Beachtung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis zu bearbeiten.
- Die Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen und ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum gegenüber darstellen und argumentativ vertreten.
- Die Absolventinnen und Absolventen haben vertiefte künstlerisch-praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten auf mindestens einem Instrument, im Gesang sowie im Kontext von Ensembles (z.B. Band, Chor, etc.).
- Die Absolventinnen und Absolventen können sich musikalischen Phänomenen analytisch und kritisch nähern, und mit diesen aus einer pädagogischen Perspektive produktiv und kreativ umgehen.

**Berufsbefähigung**

- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, theoretisches Wissen in der Praxis anzuwenden (Praxisbezug).
- Die Absolventinnen und Absolventen können mit wissenschaftlichen Methoden auch unbekannte Probleme und Probleme in fremden Fachgebieten analysieren und bearbeiten (Problemlösungskompetenz).
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, konstruktiv und zielorientiert in einem heterogenen Team zusammenzuarbeiten bzw. in einer heterogenen Gruppe musikpädagogisch tätig zu sein (Teamfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz).
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Probleme und deren Lösung zielgruppengerecht aufzubereiten und darzustellen.
- Die Absolventinnen kennen die wichtigsten musikpädagogischen Konzepte und Berufsfelder.

**Persönlichkeitsentwicklung**

- Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln Diskussionsbereitschaft und -befähigung, auch beim Arbeiten im Team.
- Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln die Bereitschaft und Befähigung zum selbstständigen und selbstverantwortlichen Lernen und Arbeiten und damit deslebenslangen Lernens.
- Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln die Befähigung, die Bearbeitung von zur Aufgabe gestellten Thematiken stofflich, zeitlich und didaktisch zu strukturieren und Zusammenhänge zu erkennen.
- Die Absolventinnen und Absolventen können ihre erworbenen Kompetenzen in unterschiedlichen interkulturellen Kontexten anwenden und bewegen sich in heterogenen Kontexten sicher und konstruktiv auch in Bezug auf abweichende Meinungen und Herangehensweisen (Toleranz und Kooperationsbereitschaft).

- Die Absolventinnen und Absolventen sind bereit und in der Lage, Verantwortung für ihr musikpädagogisches und künstlerisches Handeln und für andere zu übernehmen.
- Die Absolventinnen und Absolventen erlernen durch Einübung die Fähigkeit zur begründeten Kritik und Reflexion (inklusive Selbstreflexion und Selbstkritik), dass eigenständiges Denken und selbstbestimmtes Handeln ermöglicht.

**Gesellschaftliches Engagement**

- Die Absolventinnen und Absolventen können v. a. gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen kritisch reflektieren und deren Auswirkungen in Ansätzen erfassen.
- Die Absolventinnen und Absolventen haben ihr Wissen bezüglich gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen erweitert und können begründet Position beziehen.
- Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln die Bereitschaft und Fähigkeit, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.
- Die Absolventinnen und Absolventen erkennen die wichtige Rolle der Musik für die Gesellschaft und entwickeln Ideen für musikpädagogische Angebote.

# Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

# Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

# Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

# Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**ASPO2015**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**13.07.2015 (2015-11)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

# Bereichsgliederung des Studienfachs

| Kurzbezeichnung | Modulbezeichnung | ECTS-Punkte | Bewertung | Seite |
|---|---|---|---|---|
| **Pflichtbereich (Erwerb von 60 ECTS-Punkten)** | | | | |
| **Studienbereich Grundlagen und Kontexte (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-GL1-152-m01 | Grundlagen und Berufsfelder der Musikpädagogik | 5 | NUM | 26 |
| 04-MP-MUBI1-152-m01 | Geschichte der musikalischen Bildung | 5 | NUM | 34 |
| **Studienbereich Musiktheorie und Musikpraxis (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-THEO1-152-m01 | Musiktheoretische Grundlagen 1 | 5 | NUM | 47 |
| 04-MP-MU-PRA1E-152-m01 | Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1. Studienjahr | 5 | B/NB | 39 |
| 04-MP-MU-PRA2U-152-m01 | Vokal-/Instrumentalunterricht 2. Studienjahr | 5 | B/NB | 42 |
| 04-MP-MU-PRA3U-152-m01 | Vokal-/Instrumentalunterricht 3. Studienjahr | 5 | NUM | 44 |
| **Studienbereich Angewandte Musikpädagogik (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-AMP1-152-m01 | Praxisfelder der Musikpädagogik | 5 | NUM | 12 |
| 04-MP-AMP2-152-m01 | Institutionen, Organisationen und Strukturen kultureller Bildung | 5 | NUM | 13 |
| 04-MP-AMP3-152-m01 | Forschungsfelder der Musikpädagogik | 5 | NUM | 14 |
| **Studienbereich Kulturerschließende Musikpädagogik (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-KULT1-152-m01 | Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie | 5 | NUM | 27 |
| 04-MP-KULT3-152-m01 | Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop | 5 | NUM | 30 |
| **Studienbereich Studienabschluss (Erwerb von 5 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-BK2-152-m01 | Bachelor Kolloquium 2: Präsentation der Thesis | 5 | NUM | 19 |
| **Wahlpflichtbereich (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)** | | | | |
| **Studienbereich Musiktheorie und Musikpraxis (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)**<br>Wenn der Bereich gewählt wird, müssen von den 10 zu erbringenden ECTS-Punkten mindestens 5 aus numerisch benoteten Modulen eingebracht werden. | | | | |
| 04-MP-THEO2-152-m01 | Musiktheoretische Grundlagen 2 | 5 | NUM | 48 |
| 04-MP-MU-PRA2E-152-m01 | Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 2. Studienjahr | 5 | B/NB | 41 |
| 04-MP-MU-PRA3E-152-m01 | Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 3. Studienjahr | 5 | NUM | 43 |
| 04-MP-MU-PRA1U-152-m01 | Vokal-/Instrumentalunterricht 1. Studienjahr | 5 | B/NB | 40 |
| **Studienbereich Angewandte Musikpädagogik (Erwerb von 0 oder 5 ECTS-Punkten)**<br>Wenn der Bereich gewählt wird, müssen von den 5 zu erbringenden ECTS-Punkten mindestens 5 aus numerisch benoteten Modulen eingebracht werden. | | | | |
| 04-MP-AMP4-152-m01 | Ausgewählte Themenfelder Angewandter Musikpädagogik | 5 | NUM | 15 |
| 04-MP-BP1A-152-m01 | Berufspraxis 1A: Berufspraktikum | 5 | NUM | 20 |
| 04-MP-BP1B-152-m01 | Berufspraxis 1B: Berufspraktikum | 5 | B/NB | 21 |
| 04-MP-BP2-152-m01 | Berufspraxis 2: Realisierung eines musikbezogenen Projekts | 10 | NUM | 22 |
| 04-MP-BP3-152-m01 | Berufspraxis 3: Studienbegleitendes Praxissemester | 15 | NUM | 23 |
| 04-MP-AMP5-152-m01 | Musik und Inklusion | 5 | NUM | 16 |
| 04-MP-AMP6-152-m01 | Musik und Medien | 5 | NUM | 17 |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Studienbereich Kulturerschließende Musikpädagogik (Erwerb von 0 oder 5 ECTS-Punkten)**<br>Wenn der Bereich gewählt wird, müssen von den 5 zu erbringenden ECTS-Punkten mindestens 5 aus numerisch benoteten Modulen eingebracht werden. | | | | |
| 04-MP-KULT4-152-m01 | Ausgewählte Themenfelder Kultur-erschließender Musikpädagogik | 5 | NUM | 31 |
| 04-MP-KULT2A-152-m01 | Musikpädagogik im europäischen Kontext: Exkursion | 5 | B/NB | 28 |
| 04-MP-KULT2B-152-m01 | Musikpädagogik im interkulturellen Kontext: Exkursion | 10 | NUM | 29 |
| 04-MP-KULT5-152-m01 | Vertiefung Musikpsychologie/ Musiksoziologie | 5 | NUM | 32 |
| 04-MW-ETH-152-m01 | Einführung in die Ethnomusikologie | 5 | NUM | 49 |
| 04-EM-REG-152-m01 | Ethnomusikologische Regionalforschung und Ethnographie | 10 | NUM | 10 |
| 04-EM-KUL-152-m01 | Kulturtransferforschung in Geschichte und Gegenwart | 5 | B/NB | 9 |
| 04-EM-SO-152-m01 | Sound Studies | 5 | B/NB | 11 |
| 04-EM-EE-152-m01 | Europäische Ethnologie | 5 | B/NB | 7 |
| 04-EM-KA-152-m01 | Kulturanthropologie | 5 | B/NB | 8 |
| **Studienbereich Musikgeschichte und Geschichte musikalischer Bildung (Erwerb von 0 oder 5 ECTS-Punkten)**<br>Wenn der Bereich gewählt wird, müssen von den 5 zu erbringenden ECTS-Punkten mindestens 5 aus numerisch benoteten Modulen eingebracht werden. | | | | |
| 04-MP-MUBI2-152-m01 | Quellenstudien zur Geschichte der musikalischen Bildung | 5 | NUM | 35 |
| 04-MP-MUGE1-152-m01 | Ausgewählte Themen der Musikgeschichte 1 | 5 | B/NB | 36 |
| 04-MP-MUGE2-152-m01 | Ausgewählte Themen der Musikgeschichte 2 | 5 | B/NB | 37 |
| 04-MP-MUGE3-152-m01 | Fokus Musikgeschichte | 5 | NUM | 38 |
| **Abschlussbereich (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-BT-152-m01 | Bachelor Thesis Musikpädagogik | 10 | NUM | 24 |
| **Schlüsselqualifikationsbereich**<br>Es müssen in beiden Studienfächern in der Summe 20 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen erzielt werden. Davon müssen in der Summe in beiden Fächern 5 ECTS-Punkte aus dem allgemeinen Schlüsselqualifikationsbereich und 15 ECTS-Punkte aus dem fachspezifischen Schlüsselqualifikationsbereich (mindestens 5 ECTS-Punkte in jedem Fach) eingebracht werden. | | | | |
| **Allgemeine Schlüsselqualifikationen**<br>Es müssen Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt werden. | | | | |
| **Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (Erwerb von 5-10 ECTS-Punkten)** | | | | |
| 04-MP-SQF1-152-m01 | Fachspezifische Arbeitstechniken | 5 | B/NB | 45 |
| 04-MP-SQF2-152-m01 | Bewerbungstraining und Berufseinstieg | 5 | B/NB | 46 |
| 04-MP-BK1-152-m01 | Bachelor Kolloquium 1: Themenfindung der Thesis | 5 | B/NB | 18 |
| 04-MP-FSP1-152-m01 | Fremdsprachenkompetenz 1: Konversation über musikpädagogische Themen | 5 | B/NB | 25 |
| 04-MP-MedK1-152-m01 | Medienkompetenz Musikpädagogik 1 | 10 | B/NB | 33 |

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Europäische Ethnologie** | | | 04-EM-EE-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | Institut für Musikforschung | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | weiterführend | -- | |

**Inhalte**

Das Modul beschäftigt sich mit der Musik als einer Erscheinung der menschlichen Alltagskultur. Der Schwerpunkt liegt dabei im europäischen Kulturraum, wobei Prozesse der Globalisierung, Inter- und Transkulturalität den Blick über die Grenzen Europas hinaus unausweichlich machen.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erwirbt interkulturelle Kompetenzen mit einem europäischen Schwerpunkt und einer über die Grenzen Europas hinausweisenden Perspektive. Er/Sie ist in der Lage, theoretisch fundierte Aussagen über Musik als Alltagskultur zu treffen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (1)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (mind. 20 Min.) mit Handout (ca. 1 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Kulturanthropologie** | | | 04-EM-KA-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | Institut für Musikforschung | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | weiterführend | -- | |

**Inhalte**

Dieses Modul untersucht den Menschen in seinem Verhältnis zu seiner Musik als einer der wichtigsten Kulturkomponenten sowie das wechselseitige Verhältnis von Musikproduzenten, -rezipienten und musikalischen Produkten. Behandelt werden vor allem die unterschiedlichen Musikkonzepte, musikalischen Handlungen, physischen, psychischen, verbalen, symbolischen und sozialen Verhaltensweisen sowie die musikalischen Manifestationen.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist in der Lage, die Reziprozität von Musik, Musikproduktion und -rezeption zu theoretisieren und exemplarisch zu erklären. er/sie hat je nach konkretem Gegenstand unterschiedlich gewichtete musikkonzeptuelle, -psychologische, -soziologische, -semantische und handlungstheoretische Kompetenzen erworben, um den Zusammenhang Mensch und Musik systematisch zu beschreiben.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (1)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (mind. 20 Min.) mit Handout (ca. 1 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Kulturtransferforschung in Geschichte und Gegenwart** | | | 04-EM-KUL-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | Institut für Musikforschung | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | weiterführend | -- | |

**Inhalte**

Das Modul behandelt Phänomene populärer Musik im globalen Kontext. Die Inhalte fokussieren sowohl die Rezeption außereuropäischer Musik in Europa und Nordamerika als auch die Auseinandersetzung außereuropäischer Musiker mit westlicher Popularmusik, die hieraus entstandenen Kooperationen und Synthesen. Ästhetische, kommerzielle und medientechnische Aspekte werden berücksichtigt. Musik als anthropologisches Phänomen ist ein primäres Kriterium bei der Konstruktion kultureller Identitäten. Zugleich erweist sie sich als Träger interkultureller Transferprozesse. Das Modul entwickelt exemplarisch zentrale theoretische Grundlagen der Kulturtransferforschung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erwirbt interkulturelle Kompetenzen. Er/Sie ist qualifiziert, generelle Diskurse zwischen Musikkulturen und spezifische interkulturelle Rezeptions- und Assimilationsmechanismen, z.B. spezifische Ausprägungen eines "Global Pop", theoretisch zu erfassen und exemplarisch zu vermitteln.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (1)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (mind. 20 Min.) mit Handout (ca. 1 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Ethnomusikologische Regionalforschung und Ethnographie** | | | 04-EM-REG-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | Institut für Musikforschung | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | weiterführend | -- | |

**Inhalte**

Es werden die zentralen theoretischen und praktischen Besonderheiten der ethnomusikologischen Regionalforschung unter Berücksichtigung der Methoden affiner kultur- und geisteswissenschaftlicher Disziplinen vermittelt. Musik wird nicht nur als ein ästhetisches Phänomen, sondern auch in ihrem jeweiligen anthropologischen, soziokulturellen und religiösen Kontext behandelt. Zu vermitteln wären auch die Grundlagen der Beschäftigung mit Performanz und historischer Aufführungspraxis in traditionellen Kulturen.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist qualifiziert, die Grundlagen der musikalischen Regionalforschung und gegebenenfalls generelle Diskurse der historischen Aufführungspraxis anhand einer bestimmten Regionalkultur theoretisch zu erfassen. Ein Ziel kann hier auch im Erwerb musikpraktischer Kompetenzen liegen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 1 S.) oder
b) Hausarbeit (ca. 20 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

300 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Sound Studies** | | | 04-EM-SO-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | Institut für Musikforschung | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | weiterführend | -- | |

**Inhalte**

Dieses Modul wird vom Institut für Mediendidaktik angeboten. Der/Die Studierende lernt, wie man mit Ton- und Bildaufnahmegeräten umgeht. Er/Sie lernt die Arbeit in einem Tonstudio kennen und wird mit der dort eingesetzten Hard- und Software (für Nachbearbeitung, Schnitt etc.) vertraut.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erwirbt Kenntnisse im Bereich der Ton- und Bildbearbeitung. Er/Sie wird für die Phase nach der abgeschlossenen Feldforschung vorbereitet und ist technisch in der Lage, mit dem gesammelten ethnographischen Material umzugehen und dieses angemessen aufzuarbeiten und zu präsentieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Übungsaufgaben
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Angeboten auch vom Institut für Mediendidaktik.

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Praxisfelder der Musikpädagogik** | | | 04-MP-AMP1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | | Lehrstuhl für Musikpädagogik |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Theorie und Praxis der Musikvermittlung, speziell in Bereichen der Lied- und Werkdidaktik, der Elementaren Musikpädagogik (EMP), der Rhythmik und Percussion, der Didaktik populärer Musik in unterschiedlichsten Bildungskontexten (bspw. im Berufsfeld Musikschule oder der Erwachsenenbildung) sowie weiterer aktueller didaktisch-methodischer Diskurse

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkundet exemplarisch Zugänge zu Theorie und Praxis der Musikvermittlung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
b) praktische Prüfung (ca. 20 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Institutionen, Organisationen und Strukturen kultureller Bildung** | | | 04-MP-AMP2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen und exemplarische Auseinandersetzung mit Handlungsfeldern musikbezogener Kulturvermittlung wie Ausstellungsdidaktik, Archiv-, Bibliotheks- und Museumspädagogik, Fragen von Management und Marketing, mediale Vermittlungsstrategien.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkundet Institutionen und Organisationsformen musikbezogener Kulturvermittlung, identifiziert Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung und entwickelt mediale Vermittlungsstrategien.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Portfolio (Umfang ca. 30 Std.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Forschungsfelder der Musikpädagogik** | | | 04-MP-AMP3-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | | Lehrstuhl für Musikpädagogik |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen und Anwenden von Fragestellungen und Methoden musikpädagogischer Forschung im interdisziplinären Kontext

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende wendet ausgewählte Methoden interdisziplinär ausgerichteter musikpädagogischer Forschung auf zentrale Fragestellungen musikpädagogischer Theoriebildung an.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ausgewählte Themenfelder Angewandter Musikpädagogik** | | | 04-MP-AMP4-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | | Lehrstuhl für Musikpädagogik |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen ausgewählter Themenfelder Angewandter Musikpädagogik.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkundet ausgewählte Themenfelder Angewandter Musikpädagogik.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.) oder
c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) oder
d) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Musik und Inklusion** | | | 04-MP-AMP5-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen und exemplarische Auseinandersetzung mit Handlungsfeldern schulischer und außerschulischer Musikpädagogik: Schnittstellen Musikpädagogik/Sonderpädagogik, Grundlagen der Musiktherapie, Tätigkeitsfelder der Musiktherapie im pädagogischen, klinischen und sozialen Bereich. Wege inklusiver musikkultureller Bildung in ihren Kontexten

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende untersucht in der Auseinandersetzung mit Konzepten sonderpädagogischer und musiktherapeutischer Förderung Wege inklusiver musikkultureller Bildung in ihren Kontexten.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 45 Min.) oder
b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) oder
d) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Musik und Medien** | | | 04-MP-AMP6-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten. Die spezifischen Lehrgegenstände berühren wahlweise Gebiete der Literatur-, Film-, Theater- und Kunstgeschichte, Aspekte der Mediendidaktik oder auch der Medientheorie, Medienästhetik und Kommunikation.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende prüft Fragen der Medialität im musikpädagogischen Diskurs: er/sie verfügt über die Fähigkeit, Musik in intermedialen Zusammenhängen anhand von Beispielen zu beschreiben. Er/Sie kann die wechselseitige Beziehung zwischen Musik und Literatur, Film, Bühne und Bild exemplarisch analysieren. Er/Sie erkennt die grundsätzliche Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und verfügt ferner über grundlegende Kenntnisse der medialen Verfasstheit von Musik in einem exemplarischen Themengebiet. Er/Sie ist fähig, medientheoretische Methoden oder einzelne ihrer Strategien in ihren Zielen und ihrer Argumentation zu erörtern und auf Beispiele anzuwenden.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 45 Min.) oder
b) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) oder
d) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Bachelor Kolloquium 1: Themenfindung der Thesis** | | | 04-MP-BK1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Themenfindung und kritischer Themendiskurs in Vorbereitung der Anfertigung der wissenschaftlichen Abschlussarbeit, Möglichkeiten der Konzeption und Präsentation der Thesis.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkennt Themenfelder und Möglichkeiten der Konzeption einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit und beobachtet argumentative Strategien im Umgang mit konstruktiver fachlicher Kritik bei der Präsentation einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

K (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Bachelor Kolloquium 2: Präsentation der Thesis** | | | 04-MP-BK2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Präsentation der wissenschaftlichen Abschlussarbeit, Umgang mit konstruktiver fachlicher Kritik im Plenum.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert seine wissenschaftliche Abschlussarbeit und argumentiert im Rahmen konstruktiver fachlicher Kritik im Plenum.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

K (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 1 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Berufspraxis 1A: Berufspraktikum** | | | 04-MP-BP1A-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen berufsbezogener Arbeitsfelder in Form eines Praktikums in ausgewählten musikkulturellen Bildungsinstitutionen; Begegnung mit Organisationsformen des Musiklebens, Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende untersucht im Rahmen eines bescheinigten Praktikums Institutionen und Organisationsformen des Musiklebens im Hinblick auf individuelle berufliche Perspektiven der Kulturvermittlung und beobachtet Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Praktikumsbericht (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Zusatzangaben zur Dauer: ca. 4 Wochen

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Berufspraxis 1B: Berufspraktikum** | | | 04-MP-BP1B-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen berufsbezogener Arbeitsfelder in Form eines Praktikums in ausgewählten musikkulturellen Bildungsinstitutionen; Begegnung mit Organisationsformen des Musiklebens, Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende untersucht im Rahmen eines bescheinigten Praktikums Institutionen und Organisationsformen des Musiklebens im Hinblick auf individuelle berufliche Perspektiven der Kulturvermittlung und beobachtet Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Praktikumsbericht (ca. 6 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Zusatzangaben zur Dauer: ca. 4 Wochen

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Berufspraxis 2: Realisierung eines musikbezogenen Projekts** | | | 04-MP-BP2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Individuelle vertiefende Auseinandersetzung mit Handlungsfeldern schulischer und außerschulischer Musikpädagogik bzw. mit Themenbereichen Angewandter Musikpädagogik durch die Realisierung und Präsentation eines eigenständigen musikbezogenen Projektes.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende realisiert an ausgewählten musikkulturellen Institutionen und Organisationsformen des Musiklebens ein eigenständiges Projekt. Er/Sie wendet hierbei erworbene fachspezifische Kenntnisse und Fertigkeiten an, prüft individuelle berufliche Perspektiven der Kulturvermittlung und beurteilt kritisch Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

R (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Projektbericht (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Durchführung erfolgt in Absprache mit den Modulbeauftragen

**Arbeitsaufwand**

300 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Berufspraxis 3: Studienbegleitendes Praxissemester** | | | 04-MP-BP3-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 15 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Semesterbegleitende eigenverantwortliche Mitwirkung am Aufgabenspektrum ausgewählter musik-kultureller Bildungsinstitutionen zur Stärkung des Berufsfeldbezugs im Studium; intensive Begegnung mit Organisationsformen des Musiklebens, kritische Beurteilung von Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende wirkt semesterbegleitend eigenverantwortlich am Aufgabenspektrum ausgewählter musik-kultureller Bildungsinstitutionen mit. Zur Stärkung des Berufsfeldbezugs im Studium prüft er/sie individuelle berufliche Perspektiven der Kulturvermittlung durch eine intensive Begegnung mit Organisationsformen des Musiklebens und beurteilt kritisch Steuerungsmechanismen musikalischer Bildung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

R (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Portfolio (Umfang ca. 90 Std.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Zusatzangaben zur Dauer: semesterbegleitend ca. 2-3 Tage pro Woche über einen Zeitraum von 12 Wochen

**Arbeitsaufwand**

450 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Bachelor Thesis Musikpädagogik** | | | 04-MP-BT-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Bachelor-Thesis: Bearbeitung eines bestimmten musikpädagogischen Problems in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Das Thema wird mit der betreuenden Dozentin/dem betreuenden Dozenten vereinbart.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Die/Der Studierende verfügt über Kenntnisse zur angeleiteten Bearbeitung eines bestimmten musikpädagogischen Problems nach wissenschaftlichen Methoden und kann ihr/sein Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

keine LV zugeordnet

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

schriftliche wissenschaftliche Arbeit (30-40 S.)
Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Bearbeitungszeit: 10 Wochen

**Arbeitsaufwand**

300 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Fremdsprachenkompetenz 1: Konversation über musikpädagogische Themen** | | | 04-MP-FSP1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Erwerb und Ausbau fachbezogener Fremdsprachenkenntnis (insbes. angloamerikanischer Bereich).

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erprobt berufsfeldorientierend das Verstehen und Anwenden von fachbezogenem Grundvokabular (vor allem angloamerikanischer Raum).

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) oder
b) mündliche Prüfung (ca. 10 Min.)
Prüfungssprache: Englisch

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Grundlagen und Berufsfelder der Musikpädagogik** | | | 04-MP-GL1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Einführung in grundlegende Fragestellungen des Faches, Kenntnis der Teil- und Nachbardisziplinen, Grundbegriffe und Methoden der Musikvermittlung, Arbeits-, Forschungs- und Berufsfelder der Musikpädagogik.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende ist in der Lage, musikpädagogische Arbeits-, Forschungs- und Berufsfelder in ihren Kontexten zu erschließen und entsprechende Gegenwartsstrategien und Zukunftsperspektiven zu formulieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.) oder
c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.)
bonusfähig

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie** | | | 04-MP-KULT1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Einführung in die musikpädagogische Psychologie und Soziologie: Überblick über Fragestellungen der musikalischen Begabung und Entwicklung, neurobiologische Grundlagen des musikalischen Denkens, Hörens und Lernens, Musikpräferenzen, mediale Musikrezeption; Musikalische Bildung im Kontext politischer, gesellschaftlicher und kultureller Diskurse, Erscheinungsformen und Ausprägungen musikalischer Kulturen und Teilkulturen.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende skizziert den bildungstheoretischen Diskurs zu zentralen Fragestellungen musikpädagogischer Psychologie und Soziologie und positioniert sich eigenständig innerhalb musikkultureller Netzwerke.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + V (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Musikpädagogik im europäischen Kontext: Exkursion** | | | 04-MP-KULT2A-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Musikpädagogik im europäischen Kontext: Auseinandersetzung mit Fragen der musikalischen Bildung im Kontext politischer, gesellschaftlicher und kultureller Gegebenheiten vor Ort sowie mit Erscheinungsformen und Ausprägungen musikalischer Kulturen und Teilkulturen, bildungstheoretischer Diskurs und kultureller Austausch.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende beteiligt sich aktiv am bildungstheoretischen Diskurs inner- und außerhalb des Faches und positioniert sich argumentativ innerhalb musikkultureller Netzwerke. Er/Sie vergleicht Wege der Musikvermittlung und beurteilt kritisch deren Chancen zu kulturellem Austausch.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

E (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Exkursionsbericht (ca. 6 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Zusatzangaben zur Dauer: ca. 5-7 Tage

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Musikpädagogik im interkulturellen Kontext: Exkursion** | | | 04-MP-KULT2B-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Musikpädagogik im interkulturellen Kontext: Auseinandersetzung mit Fragen der musikalischen Bildung im Kontext politischer, gesellschaftlicher und kultureller Gegebenheiten vor Ort sowie mit Erscheinungs-formen und Ausprägungen musikalischer Kulturen und Teilkulturen, bildungstheoretischer Diskurs und interkultureller Austausch.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende beteiligt sich aktiv am bildungstheoretischen Diskurs inner- und außerhalb des Faches und positioniert sich argumentativ innerhalb musikkultureller Netzwerke. Er/Sie vergleicht Wege der Musikvermittlung und beurteilt kritisch deren Chancen zu interkulturellem Austausch.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

E (0)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

Zusatzangaben zur Dauer: ca. 4 Wochen

**Arbeitsaufwand**

300 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop** | | | 04-MP-KULT3-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Wissenschaftliche Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität, Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen; internationale Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen von Popularmusik im 20. und 21. Jahrhundert, Popularmusik im globalen Medienkontext.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis wissenschaftlicher Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität. Er/Sie kennt Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen und ist in der Lage, das erworbene Wissen kritisch auf Fragestellungen der Musikpädagogik anzuwenden. Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur Popularmusik im 20. und 21. Jahrhundert, insbesondere zu ihren internationalen Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen. Er/Sie kann Popularmusik im globalen Medienkontext und in den sie begleitenden Diskursen verorten.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ausgewählte Themenfelder Kultur-erschließender Musikpädagogik** | | | 04-MP-KULT4-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Kennenlernen ausgewählter Themenfelder Kulturerschließender Musikpädagogik.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkundet ausgewählte Themenfelder Kulturerschließender Musikpädagogik.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.) oder
c) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) oder
d) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Vertiefung Musikpsychologie/ Musiksoziologie** | | | 04-MP-KULT5-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird entweder nach den psychologischen oder den sozialen Grundlagen von Musikproduktion und Musikrezeption gefragt. Der/Die Studierende erhält einen Überblick über die systematischen Fachgebiete der Musikpsychologie oder der Musiksoziologie mit ihren jeweiligen fachspezifischen Fragestellungen und Methoden und lernt, diese auf aktuelle und musikhistorische Gegenstände anzuwenden.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse entweder im Fach Musikpsychologie oder im Fach Musiksoziologie mit ihren wichtigsten methodischen Ansätzen. Er/Sie ist befähigt, musikalische Phänomene und Kunstwerke unter musikpsychologischer oder musiksoziologischer Perspektive zu betrachten und die spezifischen Erkenntnisse in das allgemeine Musikverständnis einzuordnen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Medienkompetenz Musikpädagogik 1** | | | 04-MP-MedK1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 10 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Vertiefung der in AMP 6 erworbenen Kenntnisse: Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten. Die spezifischen Lehrgegenstände berühren wahlweise Gebiete der Literatur-, Film-, Theater- und Kunstgeschichte, Aspekte der Mediendidaktik oder auch der Medientheorie, Medienästhetik und Kommunikation.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende vertieft die in AMP 6 erworbenen Kenntnisse und prüft Fragen der Medialität im musikpädagogischen Diskurs: er/sie verfügt über die Fähigkeit, Musik in intermedialen Zusammenhängen anhand von Beispielen zu beschreiben. Er/Sie kann die wechselseitige Beziehung zwischen Musik und Literatur, Film, Bühne und Bild exemplarisch analysieren. Er/Sie erkennt die grundsätzliche Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und verfügt ferner über grundlegende Kenntnisse der medialen Verfasstheit von Musik in einem exemplarischen Themengebiet. Er/Sie ist fähig, medientheoretische Methoden oder einzelne ihrer Strategien in ihren Zielen und ihrer Argumentation zu erörtern und auf Beispiele anzuwenden.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.) oder
b) praktische Prüfung (ca. 20 Min.) oder
c) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

300 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Geschichte der musikalischen Bildung** | | | 04-MP-MUBI1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | | Lehrstuhl für Musikpädagogik |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Grundzüge einer Geschichte der musikalischen Bildung von den Anfängen bis zur Gegenwart; Prozesse, Stationen, Drehmomente, Schnittstellen; Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart; musikpädagogische Biographieforschung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkennt Entwicklungen und Wandlungen musikalischer und musikpädagogisch bedeutsamer Ereignisse, vergleicht Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart und wendet dabei Methoden der Biographieforschung an.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + V (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
bonusfähig

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Quellenstudien zur Geschichte der musikalischen Bildung** | | | 04-MP-MUBI2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Erkunden der Stationen musikalischer Bildung von den Anfängen bis zur Gegenwart anhand ausgewählter Quellentexte, Tondokumente bzw. durch Originalbegegnung vor Ort; Methoden musikpädagogischer Biographieforschung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende analysiert Quellenmaterial zu Entwicklungen und Wandlungen musikalischer und musikpädagogisch bedeutsamer Ereignisse, prüft Berufsbilder und Trägerschichten in Vergangenheit und Gegenwart und vergleicht Methoden der Biographieforschung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) mündliche Prüfung (ca. 10 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Ausgewählte Themen der Musikgeschichte 1** | | | 04-MP-MUGE1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | Kann nicht zusammen mit 04-MW-MG1 belegt werden. | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird nach Quellen, musikalischen Zeugnissen und kulturgeschichtlichen Bedingungen der europäischen Musikgeschichte von der frühen Neuzeit (um 1420) bis zur Aufklärung und deren musikhistoriographischer Deutung gefragt. Die drei inhaltlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen behandeln Personen, Phänomene und Prozesse der Musikgeschichte. Anhand signifikanter Beispiele werden Grundlagen spezifisch geisteswissenschaftlicher Methoden (etwa philologische, deskriptive, komparative und analytische Arbeitsweise) und das Sprechen über Musik (etwa Fachterminologie, Metaphorik) vermittelt, reflektiert und eingeübt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse zur europäischen Musikgeschichte von der frühen Neuzeit bis zur Aufklärung, zu ihren Quellen und ihren Phänomenen. Er/Sie ist fähig, dieses Wissen in historische Zusammenhänge einzuordnen. Er/Sie vermag, auf dieser Basis musikhistorische Erscheinungen angemessen darzustellen und zu interpretieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Ausgewählte Themen der Musikgeschichte 2** | | | 04-MP-MUGE2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | Kann nicht zusammen mit 04-MW-MG1 belegt werden. | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird nach Quellen, musikalischen Zeugnissen und kulturgeschichtlichen Bedingungen der europäischen Musikgeschichte von der Aufklärung bis zur Gegenwart und deren musik- historiographischer Deutung gefragt. Die drei inhaltlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen behandeln Personen, Phänomene und Prozesse der Musikgeschichte. Anhand signifikanter Beispiele werden Grundlagen spezifisch geisteswissenschaftlicher Methoden (etwa philologische, deskriptive, komparative und analytische Arbeitsweise) und das Sprechen über Musik (etwa Fachterminologie, Metaphorik) vermittelt, reflektiert und eingeübt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse zur europäischen Musikgeschichte seit der Aufklärung, zu ihren Quellen und ihren Phänomenen. Er/Sie ist fähig, dieses Wissen in historische Zusammenhänge einzuordnen. Er/Sie vermag, auf dieser Basis musikhistorische Erscheinungen angemessen darzustellen und zu interpretieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 10 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Fokus Musikgeschichte** | | | 04-MP-MUGE3-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird nach Quellen, musikalischen Zeugnissen und kulturgeschichtlichen Bedingungen der europäischen Musikgeschichte und deren musikhistoriographischer Deutung gefragt. Im Vorder-grund stehen Personen, Phänomene und Prozesse der Musikgeschichte. Anhand signifikanter Beispiele werden Grundlagen spezifisch geisteswissenschaftlicher Methoden (etwa philologische, deskriptive, komparative und analytische Arbeitsweise) und das Sprechen über Musik (etwa Fachterminologie, Metaphorik) vermittelt, reflektiert und eingeübt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über exemplarische Kenntnisse zur europäischen Musikgeschichte, zu ihren Quellen und ihren Phänomenen. Er/Sie ist fähig, dieses Wissen in historische Zusammenhänge einzuordnen. Er/Sie vermag, auf dieser Basis musikhistorische Erscheinungen angemessen darzustellen und zu interpretieren.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 1. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA1E-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |

**Inhalte**

Grundlegende vokale Aufführungspraxis, Ensemblearbeit und Ensembleleitung, Wege der Musikvermittlung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert vokale Fertigkeiten in der Gruppe und sammelt grundlegende Erfahrung in Ensemblearbeit und Ensembleleitung sowie im Bereich der Teamarbeit.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 45 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Vokal-/Instrumentalunterricht 1. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA1U-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |

**Inhalte**

Erwerb und Ausbau vokal-instrumentaler Fertigkeiten, grundlegende vokal-instrumentale Aufführungspraxis.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert vokal-instrumentale Fertigkeiten und sammelt grundlegende Erfahrung mit öffentlicher Präsentation.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 10-15 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 2. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA2E-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |

**Inhalte**

Grundlegende instrumentale Aufführungspraxis, Ensemblearbeit und Ensembleleitung, Wege der Musikvermittlung.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert instrumentale Fertigkeiten in der Gruppe und sammelt grundlegende Erfahrung in Ensemblearbeit und Ensembleleitung sowie im Bereich der Teamarbeit.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 45 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Vokal-/Instrumentalunterricht 2. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA2U-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |

**Inhalte**

Erwerb und Ausbau vokal-instrumentaler Fertigkeiten, grundlegende vokal-instrumentale Aufführungspraxis.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert vokal-instrumentale Fertigkeiten und sammelt grundlegende Erfahrung mit öffentlicher Präsentation.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 10-15 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Ensemblearbeit und Aufführungspraxis 3. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA3E-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |

**Inhalte**

Vokale Aufführungspraxis, Ensemblearbeit und Ensembleleitung, Wege der Musikvermittlung durch aktive Teilnahme an Planung, Durchführung und Reflexion eines Auftritts im Ensemble.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende präsentiert Fertigkeiten vokaler Aufführungspraxis, Ensemblearbeit und Ensemble-leitung vor Publikum. Er/Sie realisiert Wege der Musikvermittlung durch aktive Teilnahme an Planung, Durchführung und Reflexion eines Auftritts im Ensemble.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 45 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Vokal-/Instrumentalunterricht 3. Studienjahr** | | | 04-MP-MUPRA3U-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls. | |
| **Inhalte** | | | |
| Ausbau vokal-instrumentaler Fertigkeiten, vokal-instrumentale Aufführungspraxis. | | | |
| **Qualifikationsziele / Kompetenzen** | | | |
| Der/Die Studierende präsentiert vertiefte vokal-instrumentale Fertigkeiten vor Publikum. | | | |
| **Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch) | | | |
| Ü (2) + Ü (2) | | | |
| **Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) | | | |
| praktische Prüfung (ca. 20-30 Min.) | | | |
| **Platzvergabe** | | | |
| -- | | | |
| **weitere Angaben** | | | |
| -- | | | |
| **Arbeitsaufwand** | | | |
| 150 h | | | |
| **Lehrturnus** | | | |
| k. A. | | | |
| **Bezug zur LPO I** | | | |
| -- | | | |

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Fachspezifische Arbeitstechniken** | | | 04-MP-SQF1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird nach den Grundlagen zum korrekten und selbstständigen Arbeiten an Fragestellungen und Gegenständen der Musikforschung gefragt. Vermittelt und eingeübt werden in den beiden inhaltlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen grundlegende fachwissenschaftliche Arbeitstechniken, insbesondere Recherche (Datenbanken, Bibliographien, fachspezifische Quellentypen), Bibliographieren (Primär- und Sekundärquellen) und Zitieren. Das Verstehen von Inhalten, Strukturen und Bedeutung wissenschaftlicher Texte wird entwickelt, erprobt und reflektiert. Die schriftliche und mündliche Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse wird theoretisch beleuchtet und praktisch geübt.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis der fachspezifischen Recherchewerkzeuge und -methoden und der wissenschaftlich-formalen Anforderungen als Basis korrekten wissenschaftlichen Arbeitens. Er/Sie ist in der Lage, wissenschaftliche Texte einzuordnen, zu verstehen, zu reflektieren und ihre wesentlichen Inhalte wiederzugeben. Er/Sie ist fähig, wissenschaftliche Erkenntnisse entsprechend den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis strukturiert und den inhaltlichen Erfordernissen angemessen schriftlich wie mündlich darzustellen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Übungsaufgaben (Gesamtumfang ca. 40 Std.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Bewerbungstraining und Berufseinstieg** | | | 04-MP-SQF2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | bestanden / nicht bestanden | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Fachspezifisches Bewerbungstraining, Karriereplanung und Berufseinstieg.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkundet Wege musikbezogener Karriereplanung.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

praktische Prüfung (ca. 15 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Musiktheoretische Grundlagen 1** | | | 04-MP-THEO1-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 2 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Einführung in fachterminologische Zusammenhänge, Grundlagen der Analyse, Behandlung der grund- legenden Gegenstandsbereiche Tonsystem, Rhythmustheorie, Melodielehre sowie Intervall- und Akkordlehre, Grundlagen musikalischen Hörens, elementare Kompositionsregeln und -verfahren, Klauseln und Kadenzformen, Vertiefung musiktheoretischer Aspekte zur Vorbereitung auf eigenständige Bearbeitungspraxis.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkennt fachterminologische Zusammenhänge und wendet musiktheoretisches Grundlagenwissen praxisorientiert auf unterschiedliches Repertoire an.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
bonusfähig

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| Modulbezeichnung | | | Kurzbezeichnung |
|---|---|---|---|
| **Musiktheoretische Grundlagen 2** | | | 04-MP-THEO2-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | **anbietende Einrichtung** | |
| Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik | | Lehrstuhl für Musikpädagogik | |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

Vertiefung der in den Musiktheoretischen Grundlagen 1 erworbenen Kenntnisse, wahlweise auch in Bereichen der Gehörbildung, der Organologie oder der Beschäftigung mit Stilfragen der Popularmusik.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende erkennt fachterminologische Zusammenhänge und wendet musiktheoretisches Grundlagenwissen praxisorientiert auf unterschiedliches Repertoire an.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--

| **Modulbezeichnung** | | | **Kurzbezeichnung** |
|---|---|---|---|
| **Einführung in die Ethnomusikologie** | | | 04-MW-ETH-152-m01 |
| **Modulverantwortung** | | | **anbietende Einrichtung** |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ethnomusikologie | | | Institut für Musikforschung |
| **ECTS** | **Bewertungsart** | **zuvor bestandene Module** | |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- | |
| **Moduldauer** | **Niveau** | **weitere Voraussetzungen** | |
| 1 Semester | grundständig | -- | |

**Inhalte**

In diesem Modul wird nach grundlegenden wissenschafts- und praxisorientierten Konzepten der Ethnomusikologie gefragt. Wege zu interkulturellem Verstehen und zu kulturwissenschaftlicher Kompetenz werden geebnet. Behandelt werden Beispiele aus der Vielfalt der Musiktraditionen der Welt, Methoden der Feldforschung und der Dokumentation und Möglichkeiten der Analyse musikalischer Alltagskultur sowie Fragen zur Anthropologie der Musik im Kontext unterschiedlicher Traditionen und Weltanschauungen.

**Qualifikationsziele / Kompetenzen**

Der/Die Studierende kennt beispielhaft Methoden der Feldforschung, der Dokumentation und Analyse und die Potentiale ihrer Anwendung. Er/Sie ist fähig, die kulturwissenschaftliche Arbeitsweise der Ethno-musikologie nachzuvollziehen.

**Lehrveranstaltungen** (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

**Erfolgsüberprüfung** (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 90 Min.) oder
b) Protokoll (ca. 7 S.)

**Platzvergabe**

--

**weitere Angaben**

--

**Arbeitsaufwand**

150 h

**Lehrturnus**

k. A.

**Bezug zur LPO I**

--